



## ZAMEK W PRZEMYŚLU | BURG PRZEMYŚL

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Polen](#) | [Woiwodschaft Karpatenvorland](#) | [Przemyśl](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Copyright © 2003 by Tomasz Kupczak

Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Burg aus dem 11. Jahrhundert.

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [49°46'47.6" N, 22°45'56.8" E](#)  
Höhe: 257 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

k.A.



#### Kontaktdaten

k.A.



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



#### Anfahrt mit dem PKW

Przemyśl liegt ganz im Südosten Polens. Die Burg befindet sich am rechten Flussufer im Zentrum der Stadt. Kostenlose Parkplätze in der Stadt.



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



#### Wanderung zur Burg

Von der Altstadt aus Richtung Marktplatz die Fredrystrasse neben der Kathedrale auf die Zamkowastrasse und dann den Weg den Berg hinauf einige hundert Meter folgen.



#### Öffnungszeiten

Außenbesichtigung jederzeit möglich.



#### Eintrittspreise

kostenlos



#### Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

k.A.



**Gastronomie auf der Burg**  
k.A.



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
k.A.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss

keine Grundriss verfügbar

## Historie

Nach 1018	Eine erste Burg aus Holz mit Palatinum und Rotunde wurde durch Boleslaw Chrobry erbaut.
ab 1031	Burg im Besitz des Fürsten Ruthenien von Kiev.
1120 - 1124	Fürst Wolodar baute neben dem Palatinum eine griechisch-orthodoxe Kirche.
13. Jh.	Przemysl gehörte aufeinanderfolgend zum ruthenischen, polnischen und ungarischen Staat.
1340	Anschluss von Przemysl zum polnischen Staat.
1345 - 1366	Bau einer gotischen Burg durch Kazimiers dem Grossen an der Stelle der alten Burg.
15. Jh.	Burg wurde durch Kriegshandlungen zerstört und später umgebaut.
1498	Walachische Truppen fielen in Przemysl ein. Im Zuge dessen wurde die Burg in Brand gesetzt.
1511 - 1553	Auf Initiative König Sigmund "der Alte" wurde durch Piotr Kmita eine neue Burg gebaut. Dabei entstand die bastionierte Anlage mit einer unregelmäßigen Vorburg welche durch Palisaden umgeben war.
1612 - 1631	Umgestaltung der Burg durch Marcin Krasicki.
1678	Modernisierung der Befestigungsanlagen durch Fürst Michal Radziwill.
18. Jh.	Die Vorburg ist bereits eine Ruine gewesen.
1759 - 1762	Przemysler Starost Stanislaw August Poniatowski veranlasste Aufräum- und Reparaturarbeiten der Burg.
um 1772	Bau der neuen südwestlichen Mauer.
1842	Auf dem Burgberg wurde ein öffentlich zugänglicher Park errichtet.
19. Jh.	Österreichische Verwaltungsbehörden lassen Teile der Burg und der Bastioen abgetragen.
1958-1960	Restaurierungsarbeit.
ab 1909	Sitz Liebhabertheater „Fredreum“.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Guerquin, B.- Zamki w Polsce | Warszawa, 1986  
Kryciński, S. - Przemysl i Pogórze Przemyskie | Przewodnik, Pruszków. Olszanica, 1997

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 10.11.2014 [CR]

**IMPRESSUM**

© 2014

